

# „Wir helfen den Jungs, wo wir können“

Vorbildliches „Multi-Kulti“ beim SV Osterbinde

OSTERBINDE. Als siebter Verein im Gebiet des Fußballkreises Diepholz erhielt der SV Osterbinde einen Scheck über 500 Euro aus dem Topf des Programms „1:0 für ein Willkommen“ zur Hilfe bei der Integration von Flüchtlingen. Eine für den Bassumer Club überfällige Unterstützung, „denn als Multi-Kulti-Truppe sind wir ja schon seit vier Jahren unterwegs und helfen den Jungs, wo wir können“, unterstrich Vereinsvorsitzender Karl-Heinz Temme. „Aber wir haben es nie so an die große Glocke gehängt.“ Trotzdem freute er sich zusammen mit Spartenleiter Hartmut Segelhorst, als erster Club im Bassumer Stadtgebiet „und dann auch noch als so kleiner Verein“ diese Zuwendung zu bekommen, die Fußballkreis-Chef Andreas Henze im Namen der DFB-nahen Egidius-Braun-Stiftung überreichte. Auch die Bassumer Landtagsabgeordnete Luzia Moldenhauer gratulierte. Mit der Zuwendung hatten zwar weder sie noch ihre SPD-Landesregierung etwas zu tun, Temmes Einladung zu einem Informationsbesuch war die Politikerin aber trotzdem gern gefolgt.

Beim SV Osterbinde zählen der 31-jährige Ferhad Shraf und Adnan Baker (25) zu den neuesten Neuzugängen. Die beiden Syrer waren vor einem Jahr nach Deutschland gekommen und über einen in Bassum als Lebensmittelhändler selbstständigen Landsmann mit Temme in Kontakt getreten. „Ich habe sie dann mal zum Training abgeholt – und mittlerweile sind sie unsere Leistungsträger“, schildert Temme: „Adnan schießt als Stürmer die meisten unserer Tore, Ferhad kann man fast überall einsetzen – und er trifft trotzdem.“

Henze lobte die Bemühungen Temmes um den Zuschuss und riet den Verantwortlichen aus allen Clubs dazu, derartige Förderprogramme weiter im Auge zu behalten: „Im neuen Jahr soll es die Aktion ‚2:0 für ein Willkommen‘ geben“, so der Kreis-Boss. Zwar sei das von der Egidius-Braun-Stiftung auf 300 000 Euro geplante Budget klar überzogen worden, doch es soll dieses Anschluss-Programm geben. (Cord Krüger)



Bildtext: Fußballkreis-Chef Andreas Henze (Zweiter v.r.) dankte Osterbindes Fußball-Spartenleiter Hartmut Segelhorst (von rechts) und Clubchef Karl-Heinz Temme (Zweiter v.l.) für die Integration von Ferhad Shraf (mit Ball) und Adnan Baker. Links ist die Landtagsabgeordnete Luzia Moldenhauer. Foto: Krüger